

Profil der Schulentwicklungsgruppe **QUALITÄTSENTWICKLUNG**

Selbstverständnis und Kurzdarstellung

Schulentwicklung ist schon immer ein entscheidender Arbeitsschwerpunkt an unserer Schule und unsere Lehrer/innen arbeiten selbstverständlich stets an einer Weiterentwicklung von Schule und Unterricht.

Die Qualitätsentwicklungsgruppe hat sich als Aufgabe gesetzt, die vielfältigen Prozesse an unserer Schule auf eine systematische Grundlage zu stellen, damit unsere Ziele effizienter erreicht werden.

Für uns ist Qualitätsmanagement kein Selbstzweck. Die entwickelten Verfahren und Instrumente fördern die Wirksamkeit von Schule und Unterricht direkt oder indirekt und dienen letztlich der Förderung der Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler.

Das systematische Vorgehen schafft Orientierung, Unterstützung und Transparenz.

Unser Ziel ist die Implementierung und Unterstützung einer internen Qualitätskultur.

Letztlich liegt die Verantwortung für Qualitätsentwicklung aber nicht bei internen Spezialisten, sondern ist Aufgabe der Schulgemeinschaft.

Leitung

Isabel Herbert

Mitglieder

Martin Drescher
Karin Ebert
Franco Gargano (stellv. Leitung)
Brigitte Geier-Wehner
Daniela Theurer

Ausstattung

Deputatsstunden: 1,5 Wochenstunden

Literatur:

Business Excellence mit dem EFQM-Modell (CD-ROM inklusive Selbstbewertungstool, Erfahrungsberichten "Business Excellence aus der Praxis" und Benutzeranleitung). Weka-Verlag: 2010

Technik: ---

Etc.: ---

- Arbeitsschwerpunkte und Akzente
- Koordination von Profilen für die Schulformen sowie für die Schulentwicklungsgruppen
 - Systematisierung der vorhandenen schulischen Anweisungen, Dokumente etc. in Form eines Qualitätshandbuchs
 - Standardisierung von Prozessen

 - In Planung:
Beschwerdemanagement

 - Derzeit in Bearbeitung:
Prozess Leistungsbewertung
Erstellung Qualitätshandbuch
Kodex Individualfeedback
Leitfaden Individualfeedback

 - Bereits abgeschlossen:
Prozess Pädagogische Maßnahmen und Ordnungsmaßnahmen
Prozess Fehlzeitenmanagement
Instrumentenkoffer zum Lehrer-Schüler-Feedback
Prozessbeschreibung/Formularentwicklung Praktikum in der Zweijährigen Berufsfachschule
Befragung der Ausbildungsbetriebe zur Zusammenarbeit
- Kooperationen, Projekte und Aktionen
- enge Abstimmung mit der Schulleitung der Richard-Müller-Schule, um die entwickelten Verfahren und Instrumente zu implementieren
 - Referendare an der Richard-Müller-Schule, die im Rahmen ihres Schulmoduls Prozesse beschreiben
 - Kooperation mit der Schulprogrammgruppe der Richard-Müller-Schule

Stand: September 2013